|  |
| --- |
| BW55_KL_sw_weissSTAATLICHES SCHULAMT RASTATT**Schulausschluss nach § 90 Abs. 3, 2. g** |

**Schule: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**Name: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Klasse: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Niveau: \_\_\_\_\_\_\_**

**Verfahrensschritte:**

1. **Prüfverfahren:**

1. Das Fehlverhalten ist schulbezogen oder hat Auswirkungen auf die Schule

2. Die Beweispflicht ist erfüllt

3. Die Aufgaben der Schule sind gefährdet

* durch schweres Fehlverhalten
* durch schweres wiederholtes Fehlverhalten
* durch Gefährdung der Rechte anderer

4. Es handelt sich um keine Aufsummierung von Fällen geringeren Fehlverhaltens

(kein Automatismus).

5. Die Verhältnismäßigkeit der Mittel ist gewährleistet

6. Die Anhörung der Erziehungsberechtigten hat stattgefunden

7. Die Klassenkonferenz wurde vor der Entscheidung des Schulleiters angehört

8. Eine Beteiligung der Schulkonferenz wurde angeboten

9. Der Bescheid benennt das Fehlverhalten konkret

10. Bereits angewandte mildere Mittel sind im Bescheid aufgeführt

11. Eine Mitteilung an das Jugendamt ist erfolgt

1. **Absprache Schulen:**

Die Absprache innerhalb der infrage kommenden Schulen ist am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ erfolgt.

1. **Entscheidung:**

In Absprach aller infrage kommenden Schulen wurde folgende Schule als aufnehmende Schule festgelegt.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Datum Unterschrift Schulleiter der ausschließenden Schule